

Stärkung der Bereiche Aerosol- und Umweltphysik und Materialwissenschaften

Zusammenfassung

Im Rahmen der UIP-Ausschreibung 2017 werden für die Arbeitsgruppe von Prof. Barbara Weinzierl (Aerosol- und Umweltphysik, Fakultät für Physik) 2018 zwei ultra-feine Kondensationskernzähler (CPC), zwei Kondensationskernzähler für die Lehre, ein Wolkenkondensationskeimzähler, ein Single Particle Soot Photometer und ein CIMEL Sonnenphotometer angeschafft. Für die Arbeitsgruppe von Prof. Alexander Bismarck (Institut für Materiachemie, Fakultät für Chemie) wird im Rahmen der UIP-Ausschreibung 2017 ein Röntgen- Photoelektronen-Spektrometer angeschafft. Die geplanten Investitionen werden eine enorme Steigerung des Potenzials und der Sicht-barkeit der beiden Arbeitsgruppen mit sich bringen. Die anzuschaffenden Geräte ermöglichen es den beiden ProfessorInnen und ihren Teams, Untersuchungsergebnisse in High-Impact Publikationen in renommierten internationalen Fachzeitschriften zu veröffentlichen und kompetitive Drittmittelprojekte einzuwerben. Die beiden ausgewählten Bereiche zählen bereits jetzt zu den Stärkefeldern der Universität Wien (Quanten und Materialien/Umwelt und kosmische Prozesse) und sie werden gemäß der universitären Profilbildungsstrategie in der Forschung durch diese Investitionen weitere Stärkung und Unterstützung erfahren, was sich in weiterer Folge auf die Attraktivität des gesamten Wissenschaftsstandorts Wien positiv auswirken wird.

Principal Investigator:

Institution:

Status: Abgeschlossen (01.01.2018 - 31.12.2018) 12 Monate

Fördersumme: EUR 455.792

Weiterführende Links zu den beteiligten Personen und zum Projekt finden Sie unter

https://archiv.wwtf.at/programmes/university_infrastructure/UIP17-univie